

# Übungsblatt 1

## Fortgeschrittene Kontinuumstheorie I

### Klassische Feldtheorie

WS 2016/17

Fakultät Mathematik und Physik

Universität Stuttgart

Prof. Dr. R. Hilfer

#### Aufgabe 1 (Votieraufgabe):

(4 Punkte)

Zeigen Sie, dass man jeden Tensor  $\mathbf{F}$  mit  $\det \mathbf{F} > 0$  wie folgt "polar" in ein Produkt zerlegen kann

$$\mathbf{F} = \mathbf{R}\mathbf{U} = \mathbf{V}\mathbf{R}. \quad (1)$$

Dabei ist  $\mathbf{R}$  eigentlich orthogonal ( $\mathbf{R}^T\mathbf{R} = \mathbf{I}$  und  $\det \mathbf{R} = +1$ ), und  $\mathbf{U}$  und  $\mathbf{V}$  sind positiv definit. (Ein symmetrischer Tensor  $\mathbf{A}$  heisst positiv definit, wenn für alle Vektoren  $\mathbf{a} \neq 0$  gilt  $(\mathbf{A}\mathbf{a}) \cdot \mathbf{a} > 0$ ).

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Zeigen Sie, dass  $(\mathbf{F}\mathbf{a}) \cdot (\mathbf{F}\mathbf{a}) = (\mathbf{F}^T\mathbf{F}\mathbf{a}) \cdot \mathbf{a} > 0$  für alle  $\mathbf{a} \neq 0$  gilt.
- Setzen Sie, dass  $\mathbf{U} = (\mathbf{F}^T\mathbf{F})^{1/2}$  und  $\mathbf{R} = \mathbf{F}\mathbf{U}^{-1}$ . Zeigen Sie, dass dann  $\mathbf{R}$  eigentlich orthogonal und  $\mathbf{U}$  positiv definit ist.
- Zeigen Sie Eindeutigkeit der Zerlegung  $\mathbf{F} = \mathbf{R}\mathbf{U}$ . Nehmen Sie dazu an, es gäbe zwei verschiedene Zerlegungen ( $\mathbf{R}\mathbf{U} = \mathbf{R}'\mathbf{U}'$ ) und zeigen Sie durch Einschieben von  $\mathbf{I}$  dass  $\mathbf{U}^2 = \mathbf{U}'^2$ .
- Schliessen Sie von  $\mathbf{V} = (\mathbf{F}\mathbf{F}^T)^{1/2}$  auf die Zerlegungen  $\mathbf{F} = \mathbf{V}\mathbf{R}$ .

#### Aufgabe 2 (Votieraufgabe):

(2 Punkte)

Ein kovarianter Vektor (Tensor erste Stufe) habe in rechtwinkligen Koordinaten die Komponenten  $xy$ ,  $2y - z^2$  und  $xz$ . Wie lauten seine kovarianten Komponenten in Kugelkoordinaten?

**Aufgabe 3 (Hausaufgabe):****(4 Punkte)**Bestimmen Sie für die  $(2, 0)$ -Tensoren

$$\begin{aligned}\mathbf{T} &= 3\mathbf{e}_1 \otimes \mathbf{e}_1 - 2\mathbf{e}_2 \otimes \mathbf{e}_1 - 2\mathbf{e}_1 \otimes \mathbf{e}_2 \\ &\quad + 4\mathbf{e}_2 \otimes \mathbf{e}_2 - 1\mathbf{e}_2 \otimes \mathbf{e}_3 - 1\mathbf{e}_3 \otimes \mathbf{e}_2 + 6\mathbf{e}_3 \otimes \mathbf{e}_3 \\ \mathbf{M} &= 1\mathbf{e}_1 \otimes \mathbf{e}_1 + 3\mathbf{e}_1 \otimes \mathbf{e}_3 + 2\mathbf{e}_1 \otimes \mathbf{e}_2 \\ &\quad + 4\mathbf{e}_2 \otimes \mathbf{e}_2 - 1\mathbf{e}_2 \otimes \mathbf{e}_3 + 1\mathbf{e}_3 \otimes \mathbf{e}_2 + 1\mathbf{e}_3 \otimes \mathbf{e}_1 - 2\mathbf{e}_3 \otimes \mathbf{e}_3\end{aligned}$$

(die Basiseinheitsvektoren des kartesischen Koordinatensystems sind mit  $\mathbf{e}_i$  bezeichnet und  $\mathbf{e}_i \otimes \mathbf{e}_j$  ist ihr Tensorprodukt).

- a) den transponierten Tensor.
- b) die Spur.
- c) den Kugeltensor ( $\mathbf{T}^K = \frac{1}{3}T_k^k \delta^{ij} \mathbf{e}_i \otimes \mathbf{e}_j$ ) und den Deviator ( $\mathbf{T}^D = \mathbf{T} - \mathbf{T}^K$ ) sowie die Spur des Kugeltensors und des Deviators.
- d) und den inversen Tensor.